

Aus der Niederschrift

**über die 16. Sitzung des Gemeinderates Bruttig-Fankel am 04.10.2021
im historischen Rathaus**

- Einladung vom 27.09.2021 -

Beginn: 19:06 Uhr
Ende: 21:32 Uhr

Anwesend

Als Vorsitzender: Ortsbürgermeister Rainer Welches

Als Mitglieder: Karl-Heinz Bleser
Elke Dax
Eileen Eschbach
Christine Grünewald (einschl. bis TOP 5)
Mark Grünewald
Andreas Hoppe
Matthias Klein
Bettina Lenz
Michael Zelt
Mario Zender

Entschuldigt: Ludwig Götz
Jens Kreutz
Rita Pearse-Danker
Hermann-Josef Scheuren
Sonja Weyrauch
Alexander Zabel

Auf Einladung: Bürgermeister Wolfgang Lambertz

Schriftführer: Hoang Pham (VGV Cochem)

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Gegen die Einladung sowie die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben. Der Vorsitzende begrüßt die Damen und Herren des Rates sowie die Zuhörer und eröffnet die Sitzung.

Durch einstimmigen Beschluss wird die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wie folgt ergänzt:

7. Gewährung eines gemeindlichen Zuschusses für den Aus- und Umbau des Sportplatzgeländes und -gebäudes an den Sportverein Bruttig-Fankel

Ferner wird durch einstimmigen Beschluss die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte wie folgt geändert:

- TOP 6 nunmehr TOP 3
- TOP 7 nunmehr TOP 4

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Am 05.10. und 06.10.2021 wird eine Vollsperrung der Schulstraße zwischen „Fliederweg“ und „Im Bautel“ erfolgen.
- Am 29.09.2021 wurde die Bundestageswahl durchgeführt. Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Wahlhelfern für den Einsatz.
- Es wurde eine gemeinsame Begehung mit Vertretern der Gemeinde, Feuerwehr sowie Ordnungsamt bezüglich der Verkehrs- und Parksituation in der Hauptstraße durchgeführt. Hierbei wurde Lösungen erörtert, wie die Verkehrs- und Parksituation insbesondere bei Hochwasser, verbessert werden kann.
- Für die Errichtung von E-Ladestationen hat die Ortsgemeinde eine Zuwendungsbewilligung in Höhe von 41.000 € erhalten.
- Der Abriss eines historischen Hauses in der Brunnenstraße hat für Aufregung gesorgt. Auf Anfrage teilt die zuständige Bauaufsichtsbehörde mit, dass der Abriss im rechtlichen Rahmen erfolgt ist.
- Die Ortsgemeinde gratuliert Ratsmitglied Christine Grünewald zur Wahl der stellvertretenden Kreisvorsitzenden der SPD.
- Für die Instandsetzungsarbeiten an der Pergola auf dem Festplatz in Bruttig bedankt sich die Ortsgemeinde insbesondere bei Elmar Schmitz und der historischen Bauerngruppe für den ehrenamtlichen Einsatz.
- Am Rathaus Fankel müssen aus Verkehrssicherungsgründen Maßnahmen am Giebel durchgeführt werden. Hierfür wurde ein Gutachter beauftragt.
- In der Straße „Am Bungert“ wurden Kanalabsackungen festgestellt. Die Ortsgemeinde hat aus Verkehrssicherungsgründen einen Unternehmer mit der Reparatur beauftragt.
- Aus der Bevölkerung sind Beschwerden bezüglich der Pflastersteine in der Straße „Stockhäusschen“ eingegangen. Der Vorsitzende teilt mit, dass die alten Pflastersteine zeitnah von der Baufirma wieder eingesetzt werden.
- Anwohner haben sich über die Baumaßnahme am Sportplatz beschwert. Dort stehen gefährliche Baumaterialien und Werkzeuge offen herum. Spielende Kinder des angrenzenden Kindergartens sowie der Grundschule könnten sich hieran verletzen. Die Ortsgemeinde wird umgehend mit den Vertretern des Sportvereines Kontakt aufnehmen um die Gefahrenstelle zu beseitigen.
- Die Gerätschaften für den Spielplatz in Bruttig sind bestellt und sollen demnächst geliefert werden. Die Elternschaft soll sodann über die weiteren Arbeiten informiert werden.
- Nach Auskunft der Kreisverwaltung Cochem-Zell kann der St. Martinsumzug mit entsprechenden Maßnahmen durchgeführt werden.
- Die Jugend der Ortsgemeinde wendet sich mit einem Schreiben an den Gemeinderat und bitten insbesondere in den Wintermonaten um die Öffnung eines Jugendraumes. Der Gemeinderat möchte zusammen mit der Jugendförderung der Verbandsgemeinde sowie der Kreisjugendpflege eine Lösung erarbeiten, wie ein Treffpunkt für die Jugendlichen in Zeiten von Corona umgesetzt werden kann.
- Bezüglich der Außenbewirtschaftung soll ein Ortstermin mit dem Ordnungsamt stattfinden.
- Aus der Mitte des Rates wurde gebeten, dass künftig die Wahlhelfer über ihren Einsatz zeitlich und förmlich mit Brief oder E-Mail informiert werden sollen.

2. Bekanntgabe der Beratungsergebnisse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 30.08.2021

Der Vorsitzende gibt die Beratungsergebnisse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 30.08.2021 bekannt.

3. Gewährung eines gemeindlichen Zuschusses zur Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Bruttig-Fankel

Neben den zentralen Aufgaben der Feuerwehr unterstützt die Freiwillige Feuerwehr Bruttig-Fankel u. a. die Jugendarbeit sowie die Heimat- und Kulturpflege, beispielsweise bei Festen und Veranstaltungen in der Ortsgemeinde. Aus diesem Grund bittet die Freiwillige Feuerwehr Bruttig-Fankel um einen Zuschuss.

Die Ortsgemeinde Bruttig-Fankel unterstützt den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bruttig-Fankel für die vielfältigen Tätigkeiten mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000 € unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Ortsgemeinderat bedankt sich bei den Feuerwehrangehörigen für die ehrenamtliche Arbeit, welche besonders zum gesellschaftlichen Zusammenhalt beiträgt.

4. Gewährung eines gemeindlichen Zuschusses für den Aus- und Umbau des Sportplatzgeländes und -gebäudes an den Sportverein Bruttig-Fankel

Der Sportverein Bruttig-Fankel führt seit längerem Aus- und Umbauarbeiten am Sportplatzgelände und -gebäude aus. Die Arbeiten sind fast abgeschlossen. Aus diesem Grund bittet der Sportverein darum, den seinerzeit zugesicherten Zuschuss in Höhe von 7.250 € ausbezahlen zu lassen.

Die Ortsgemeinde Bruttig-Fankel unterstützt den Sportverein Bruttig-Fankel mit einem Zuschuss in Höhe von 7.250 € unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht. Sodann werden 5.000 € sofort und 2.250 € nach Abschluss aller Restarbeiten ausgezahlt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021 / 2022 der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt der Vorsitzende Herr Hoang Pham von der Finanzabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Cochem das Wort. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021 / 2022 der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel wurde den Ratsmitgliedern vorab zugestellt.

Einwohnerbeteiligung

Nach dem Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene vom 22.12.2015 ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan zur Einsichtnahme durch die Einwohner/innen verfügbar zu halten. Die Möglichkeit der Einsichtnahme wurde im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Cochem, Ausgabe Nr. 37/2021, bekanntgegeben. In dieser öffentlichen Bekanntmachung wurde darauf hingewiesen, dass die Einwohner/innen der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel die Möglichkeit haben, innerhalb von 14 Tagen ab dem 20.09.2021 Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die

Haushaltsjahre 2021 und 2022 bei der Verbandsgemeinde Cochem einzureichen. Vor Ablauf dieser Einreichungsfrist darf keine Beschlussfassung über die Haushaltssatzung erfolgen. Sollten innerhalb dieser Frist Vorschläge zum Haushaltsplanentwurf eingereicht werden, sind diese im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes vorab zu behandeln.

Haushaltsplan 2021

Der vorliegende Haushaltsplan 2021 sieht im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von 98.350 € vor. Der ordentliche Finanzhaushalt weist einen Fehlbetrag von 15.030 € aus. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgungsauszahlungen in Höhe von 32.330 € ergibt sich ein Fehlbetrag von 47.360 €.

Im Jahr 2021 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 196.080 € in der Planung enthalten. Diesen stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 245.120 € gegenüber, so dass sich ein Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von +49.040 € ergibt, somit wird keine Aufnahme von Investitionskrediten notwendig. Der Überschuss aus Investitionsfähigkeiten wird zum einen zur Finanzierung des Fehlbetrages von 47.360 € verwendet und zum anderen zur Tilgung der Verbindlichkeiten bei der Einheitskasse von 1.680 €. Die Liquiditätsverschuldung der Ortsgemeinde reduziert sich somit zum Stand Ende 2021 auf rund 207.820 €.

Haushaltsplan 2022

Der vorliegende Haushaltsplan 2022 sieht im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von 226.830 € vor. Der ordentliche Finanzhaushalt weist einen Fehlbetrag von 179.020 € aus. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgungsauszahlungen in Höhe von 33.590 € ergibt sich ein Fehlbetrag von 212.610 €.

Im Jahr 2022 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 925.500 € in der Planung enthalten. Diesen stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 620.700 € gegenüber, so dass sich ein Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von -304.800 € ergibt, welcher durch die Aufnahme von langfristigen Investitionskrediten in gleicher Höhe gedeckt wird.

Zur Ausfinanzierung des laufenden Haushaltes ist die Aufnahme eines Liquiditätskredites (Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse) in Höhe von 212.610 € erforderlich, sodass der Stand der Liquiditätsverschuldung zum Stand Ende 2022 rund 420.430 € beträgt.

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2021 / 2022 mit folgenden Änderungen:

- Aufnahme in den Haushalt 2021: Gewährung eines Zuschusses an den Sportverein Bruttig-Fankel für den Aus- und Umbau des Sportplatzgeländes und –gebäudes in Höhe von 7.250 €.

- Aufnahme in den Haushalt 2022: Gewährung eines Zuschusses für die vielfältigen Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Bruttig-Fankel an den Förderverein der FFW Bruttig-Fankel in Höhe von 5.000 €

- Änderung der Haushaltsansätze in 2021 für die Errichtung von E-Ladestationen

5.4.6.01/2101.68142000 von 4.000 € auf nunmehr 41.000 €

5.4.6.01/2101.78533000 von 15.000 € auf nunmehr 49.000 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2021 und 2022 der Jagdgenossenschaft Bruttig-Fankel

Die Haushaltssatzung weist für das Jahr 2021 sowie für das Jahr 2022 Erträge /
Einzahlungen in Höhe von 24.510 € aus. Aufwendungen / Auszahlungen sind in Höhe
von 22.010 € veranschlagt, sodass sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 2.500 €
ergibt.

Veranschlagte **Erträge / Einzahlungen**

	2021	2022
- Jagdpacht der privaten Jagdpächter	21.650 €	21.650 €
- Jagdpacht der Jagdgenossenschaft Ernst	360 €	360 €
- Wildschadensverhütungspauschale Weinberge	2.500 €	2.500 €
- Waldwildschadensverhütungspauschale und Wildschadenersatz	4.670 €	4.670 €
- Absetzung Waldwildschadensverhütungspauschale und Wildschadenersatz an gemeindlichen Forstbetrieb	<u>- 4.670 €</u>	<u>- 4.670 €</u>
	24.510 €	24.510 €

Veranschlagte **Aufwendungen / Auszahlungen**

	2021	2022
- Unterhaltung Geräte und Ausrüstungsgegenstände (Zaun)	1.000 €	1.000 €
- Verwaltungskostenbeitrag an die Verbandsgemeinde	2.165 €	2.165 €
- Abführung des Überschusses für die Unterhaltung von Wirtschaftswegen	18.845 €	18.845 €
	<u>22.010 €</u>	<u>22.010 €</u>
= Jahresüberschuss	2.500 €	2.500 €

Die in 2021 und 2022 ausgewiesenen Jahresüberschüsse werden jeweils dem
Kassenbestand der Jagdgenossenschaft, der von der Ortsgemeinde treuhändisch
verwaltet wird, zugeführt.

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der
Jagdgenossenschaft Bruttig-Fankel für die Jahre 2021 / 2022.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. Durchführung verkehrssichernder Maßnahmen am Giebel des Rathauses in Fankel

Am 23.09.2021 erfolgte eine Überprüfung der Ausmauerungen am Fachwerkgiebel des
Rathauses. Hierbei wurde festgestellt, dass der Oberputz möglichst bald abgeschlagen
werden muss, da zu befürchten ist, dass sich dieser weiter löst und auf die
Straßenfläche herabfällt. Diese Maßnahme dient lediglich der Gefahrenabwehr. Weitere
Maßnahmen sind zunächst nicht erforderlich. Das Risiko, das ganze Lehmfüllungen
ausbrechen, wird als gering eingeschätzt.

Der Gefahrenbereich wurde durch die Ortsgemeinde abgesperrt. Die notwendigen
Arbeiten könnten durch die Fa. Hajo Bau am 07.10.2021 unter Mithilfe des Steigers der
Energienetze Mittelrhein erfolgen. Die Abrechnung der Arbeiten erfolgt nach
Zeitaufwand. Längerfristig müssen alle Fachwerkfüllungen ersetzt werden. Eine
Umsetzung dieser Arbeiten kann frühestens 2022 erfolgen.

Der Gemeinderat stimmt einer Beauftragung der Firma Hajo Bau und der Energienetze
Mittelrhein zur Durchführung der Arbeiten zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Nichtöffentliche Sitzung

Die Beratungsergebnisse aus der folgenden nichtöffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates werden in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gremiums bekannt gegeben.